

Protokoll Hauptversammlung 15. März 2013 19.30-21.00, Dachatelier, Teufenerstrasse, St. Gallen

- Pascal begrüsst die rund 30 Anwesenden in gewohnt herzlicher Manier. Anwesend sind vor allem ProduzentInnen und bestehende sowie angehende Vorstandsmitglieder; nächstes Jahr werden gemäss vorstandsinterner Bauchstatistik 2-4 zusätzliche Konsumenten an die Hauptversammlung kommen!
- Ein klassischer Jahresbericht wird nicht gelesen, sondern mehrere Leute erzählen in ansprechend lockerer Art, wie sie das erste Jahr bei regioterre erlebt haben: erst aus Sicht Vorstand (Pascal), dann aus der Sicht Konsumenten (Sonja), danach aus Sicht der Produzenten (Peter und Katharina). Im Anschluss erzählen noch andere ihre Erlebnisse, Eindrücke und Meinungen. Grundsätzlich ist die Stimmung äusserst positiv und die Anwesenden ermuntern sich gegenseitig, das wunderbare Projekt in gleicher Art und mit gleichem Elan weiterzuführen.
- Die Rechnung (umfasst 9 Monate) wird mittelausführlich präsentiert und erklärt von Thomas. Der Revisorenbericht wird vorgelesen. Anschliessend werden Revisorenbericht und Rechnung trotz fehlender Unterschrift der Revisorin einstimmig angenommen.
- Der Vorstand wird für seine Arbeit im Vereinsjahr von der Versammlung in ehrenwerter Manier entlastet.
- Für das nächste Vereinsjahr stehen Vorstandswahlen an: Regula und Pascal möchten das Co-Präsidium abgeben, Claudia und Daniel werden als Nachfolge-Team vorgeschlagen und mit grossem Applaus begrüsst und damit hochoffiziell gewählt!
- Katharina verdankt dem trotz seinem Vorstandsende äusserst fröhlich gestimmten Pascal mit einem Doppelgeschenk in Form von Flüssigkeiten und Wertpapieren! Auch Thomas wird für seine Arbeit als Zahlen-Heini und Finanz(markt)spezialist mit einer doppelten Gaumenfreude verdankt!
- Anschliessend werden die Produktpreise für das kommende Vereinsjahr gezeigt und ohne Diskussion genehmigt.
- Auch das Budget wird präsentiert. Ein Punkt führt zu einer wohltuenden Diskussion: Der Vorstand erklärt, dass zukünftig geplant ist, Gelder, welche als Gewinn übrig bleiben, in einen „Fonds zur Förderung von regionalen Lebensmitteln“ zu geben. Die Idee ist, dass diese Gelder von potenziellen Produzenten als Startinvestition genutzt werden können, um z.B. Infrastruktur für die Produktion von Lebensmitteln zu beschaffen. Verschiedene Voten des kritisch-konstruktiven Publikums werden in die Diskussion eingebracht:
 - Jemand sagt: „Gelder sollen bitte nur an Leute gegeben werden, welche sich dadurch verpflichten, Lebensmittel für regioterre zu produzieren.“ Natürlich, das versteht sich!
 - Jemand anders fragt: „Gebe es dadurch nicht Konkurrenz gegenüber bestehenden Produzenten?“ Natürlich nur, wenn die Konsumentenzahl konstant bleibt. Die Vision des Vorstands ist eine Erhöhung der Konsumentenzahl, wodurch diese Befürchtung keineswegs angebracht ist!
 - Jemand findet: „Um diese grobe Idee genauer zu definieren, soll eine Arbeitsgruppe gegründet werden!“ Klar! Wer ist dabei?
 - Jemand hat eine andere Idee, in welcher Art und Weise ein Gewinn ebenfalls eingesetzt werden könnte: Vergünstigung von Abos für solche Leute, welche sich das relativ teure Abo nicht leisten können. Vorschlag: 10% der Abos sind vergünstigte Abos.
- Statutenänderung: Thomas schlägt vor, das Datum des Beginns des Geschäftsjahres neu auf den 1. Februar festzusetzen. Das ist sinnvoll, weil 2 Wochen vorher ein „Gemüsequartal“ zu Ende geht, 6 Wochen danach jeweils etwa die Hauptversammlung stattfindet. Die Versammlung ist glücklicherweise über die Notwendigkeit dieser Änderung einsichtig und erbringt die nötige 2/3-Mehrheit: Statutenänderung ist angenommen.
- Varia:
 - Es wird auch dieses Jahr wieder gesellig-fröhliche Hofanlässe bei schönstem Wetter geben: Im Frühling erstmals bei „Regioterre-Grossproduzent“ Fust (Waldkirch)
 - Regioterre wird am SUFO und am Ökomarkt mitwirken – wir sind kaum zu bremsen!
 - Die neuen Co-Präsidenten verkünden, dass ab sofort Neuigkeiten und Bemerkenswertes und Zu-Merkendes in gedruckter Form als „regioterrePost“ via Tasche den Weg zu den Konsumenten findet. Natürlich erhalten diese Informationen auch die anderen Vereinsmitglieder!